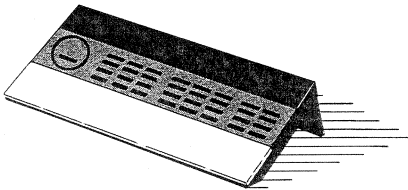
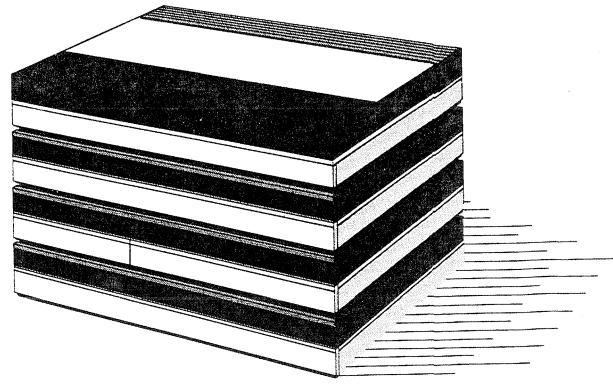


Master Control Panel 5500

Bedienungsanleitung

# Beosystem 5500



# Zur Benutzung dieser Bedienungsanleitung

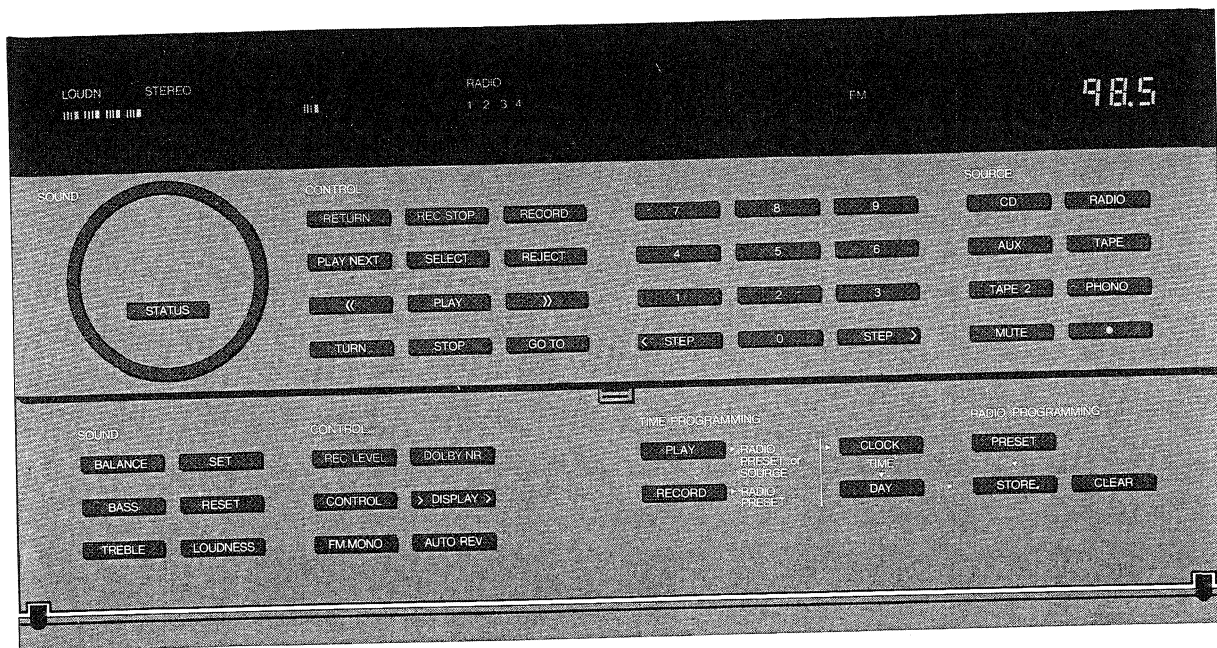
*Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Verwendung des Master Control Panel 5500. Wir haben die Bedienungsanleitung so ausgelegt, daß sie übersichtlich ist - mit einem Inhaltsverzeichnis, das Sie als Nachschlagehilfe benutzen können, wenn Sie etwas suchen.*

- Die Anweisungen beziehen sich auf die Tasten am Master Control Panel 5500. Jede Drucktaste ist als kleiner Kasten dargestellt, in dem sich der entsprechende Text oder ein Symbol befindet.
- Die Bedeutung der dargestellten Anzeigen und Symbole wird in den Abschnitten erklärt, die sich mit der von Ihnen benutzten Quelle befassen.
- Das Verzeichnis am Ende der Bedienungsanleitung listet alle Tasten an Ihrem Master Control Panel auf und gibt die Seiten an, die sich mit der entsprechenden Taste befassen.
- Das Aufstellverfahren wird in den den einzelnen Geräten des Systems beiliegenden Bedienungsanleitungen beschrieben.

Es empfiehlt sich, diese Bedienungsanleitung stets griffbereit aufzubewahren, damit sie im Zweifelsfalle zur Hand ist.

|                                    |                                           |
|------------------------------------|-------------------------------------------|
| Bedienungsgrundsätze, 6            | Benutzung des Kassettendecks, 26          |
| Einlegen von Batterien, 10         | Benutzung des CD-Plattenspielers, 34      |
| Einstellen der Uhr, 11             | Benutzung des Plattenspielers, 40         |
| Standby-Betriebsart, 12            | Zeitprogrammierung, 42                    |
| Einschalten, 13                    | Aneinanderreihung von Quellen, 47         |
| Ausschalten, 14                    | Regelung von unbenutzten Quellen, 48      |
| Lautstärkeregelung, 15             | Anwählen von Video-Geräten als Quelle, 50 |
| Klangregelung und -einstellung, 16 | Tastenverzeichnis, 52                     |
| Benutzung des Radios, 20           |                                           |

*Bitte diese Seite ausklappen*



*Das Beosystem 5500 bietet einfache Bedienung und hohen Bedienungskomfort. Sie können das gesamte System vom Sessel aus bedienen.*

*Das Master Control Panel 5500 ist der Schlüssel zum System und kommuniziert mit dem Gehirn des Systems, dem Beomaster 5500. Diese beiden Einheiten bilden zusammen die Basis des Systems. Die anderen Geräte des Systems, Beocord 5500, Beogram 5500 und Beogram CD 5500 sind Bausteine, mit denen Sie Ihr Beosystem 5500 ausbauen können.*

# Inhaltsverzeichnis

|                                         |    |
|-----------------------------------------|----|
| <b>Bedienungsgrundsätze</b>             | 6  |
| Haupttafel                              | 6  |
| Sekundärtafel                           | 8  |
| Informationen auf der Scharnierklappe   | 9  |
| Anzeigefeld                             | 9  |
| <b>Einlegen von Batterien</b>           | 10 |
| <b>Einstellen der Uhr</b>               | 11 |
| <b>Standby-Betriebsart</b>              | 12 |
| <b>Einschalten</b>                      | 13 |
| <b>Ausschalten</b>                      | 14 |
| Stummschaltung des Systems              | 14 |
| Automatische Standby-Funktion           | 14 |
| <b>Lautstärkeregelung</b>               | 15 |
| <b>Klangregelung und -einstellung</b>   | 16 |
| Regelungen (Balance, Tiefen, Höhen)     | 16 |
| Einstellung der gewünschten Pegel       | 18 |
| Rückstellfunktion                       | 18 |
| Benutzung der Loudness-Regelung         | 18 |
| <b>Benutzung des Radios</b>             | 20 |
| Automatische Abstimmung                 | 20 |
| Manuelle Abstimmung                     | 21 |
| Abstimmung durch Eintasten der Frequenz | 21 |
| UKW- und AM-Frequenzbereiche            | 22 |

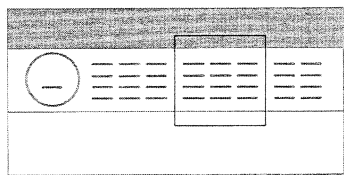
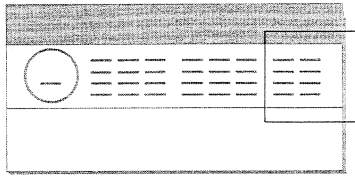
|                                              |    |
|----------------------------------------------|----|
| UKW-Stereo                                   | 22 |
| Automatische Scharfabstimmung (AFT)          | 23 |
| Vorwählen von Sendestationen                 | 23 |
| Anzeigen und Symbole                         | 25 |
| <b>Benutzung des Kassettendecks</b>          | 26 |
| Wiedergabe                                   | 27 |
| Aufnahme                                     | 30 |
| Anzeigen und Symbole                         | 33 |
| <b>Benutzung des CD-Plattenspielers</b>      | 34 |
| Abspielen einer CD-Platte                    | 34 |
| Anzeigen und Symbole                         | 39 |
| <b>Benutzung des Plattenspielers</b>         | 40 |
| Abspielen einer Schallplatte                 | 40 |
| <b>Zeitprogrammierung</b>                    | 42 |
| Grundsätze der Programmierung                | 42 |
| Programmierungsbeispiele                     | 43 |
| Weitere Informationen                        | 44 |
| Überprüfen von Programmen                    | 45 |
| Löschen von Programmen                       | 46 |
| Anzeigen und Symbole                         | 46 |
| <b>Aneinanderreihung von Quellen</b>         | 47 |
| <b>Regelung von unbenutzten Quellen</b>      | 48 |
| <b>Anwählen von Video-Geräten als Quelle</b> | 50 |
| <b>Tastenverzeichnis</b>                     | 52 |

# Bedienungsgrundsätze

*Sie können alle Geräte des Beosystem 5500 zentral bedienen, d.h. nur anhand der Tasten am Master Control Panel 5500. Die Tasten sind in einem logischen Muster angeordnet.*

## Haupttafel

Der hervorgehobene Abschnitt, auf dem alle Tasten sofort zugänglich sind, wird als Hauptbedienungstafel bezeichnet.



- Fangen Sie von rechts an und drücken Sie eine der Tasten in der Gruppe mit der Überschrift SOURCE.

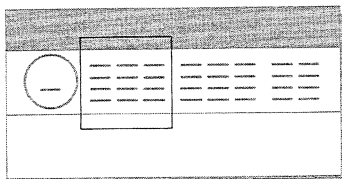
Sie werden dann die von Ihnen gewählte Quelle oder Einheit hören; wenn Sie zum Beispiel die Taste **CD** drücken, hören Sie den CD-Plattenspieler. Wollen Sie auf eine andere Quelle umschalten, drücken Sie einfach die entsprechende Taste, z.B. **RADIO**.

Zum Abschalten **OFF** drücken.

Die anwählbaren Quellen sind natürlich auf die in Ihrem Beosystem enthaltenen Quellen beschränkt.

- Wollen Sie ausführlichere Befehle eingeben, müssen Sie die an der linken Seite von SOURCE auf der Tastatur befindlichen numerierten Tasten benutzen.

Anhand dieser Tasten können Sie Nummern eingeben, über die Sie vorgewählte Sender, oder auch, wenn Sie ein Band oder eine CD-Platte hören, Titelnummern abrufen können.



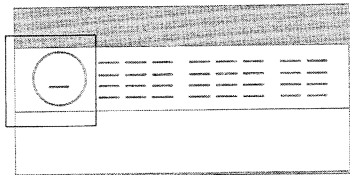
- Durch Betätigung der in der Gruppe mit der Überschrift **CONTROL** angeordneten Tasten können Sie Ihre Programmquelle mit noch größerer Präzision regeln.

Die mit grünem Text versehenen Tasten sind nur für Aufnahmefunktionen vorgesehen.

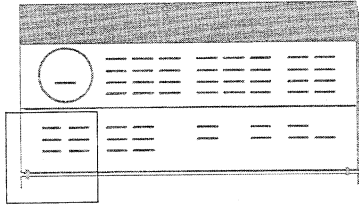
Die nächste Tastenreihe dient der Vorwahl von Programmquellen oder der Programmierung einer Titelfolge.

Die Tasten in den beiden letzten Reihen führen Funktionen aus, die sämtlichen Geräten Ihres Beosystem gemeinsam sind. Wenn Sie zum Beispiel ein Band hören und **>>** drücken, läuft das Band vorwärts; wenn Sie Radio hören, durchläuft der Tuner die Frequenzen. Drücken Sie **TURN** während des Abhörens eines Bandes, schalten Sie die Bandlauf-richtung um; wenn Sie Radio hören, wird zwischen den verschiedenen Frequenzbändern umgeschaltet. Durch Drücken der **GO TO**-Taste können Sie zu einem bestimmten Punkt eines Tonbandes oder einer CD-Platte oder zu einer bestimmten Frequenz springen. Diese Taste wird zusammen mit den nummerierten Tasten benutzt.

- Der kreisförmige Regler dient der Lautstärke- und Klangregelung.

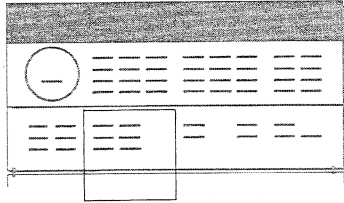


## Sekundärtafel

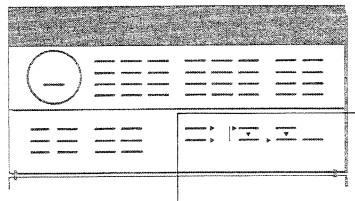


Durch Öffnen der Scharnierklappe wird die sekundäre Bedienungstafel zugänglich gemacht, auf der sich alle Tasten für Zusatzfunktionen befinden.

- Die Tastengruppe mit der Überschrift SOUND dient der Klangeinstellung. Sie wird zusammen mit dem Regler auf der Haupttafel benutzt.

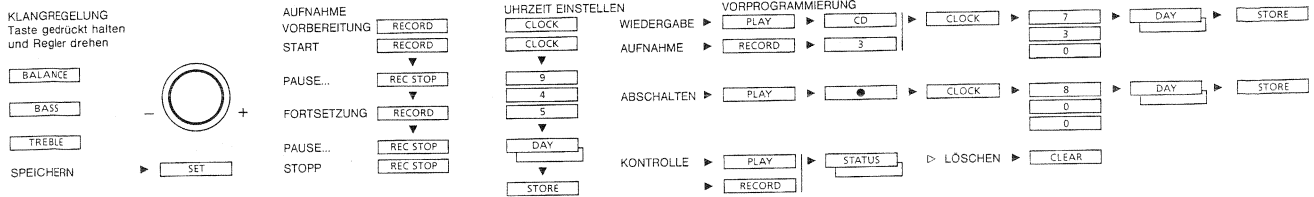


- Die Tastengruppe mit der Überschrift CONTROL dient den manuellen Regelungen und wird als eine Verfeinerung einiger Hauptfunktionen benutzt.



- Die anderen Tasten unter TIME PROGRAMMING und RADIO PROGRAMMING dienen zur Programmierung. Die kleinen Pfeile zeigen beim Programmieren die Reihenfolge der Schritte an.

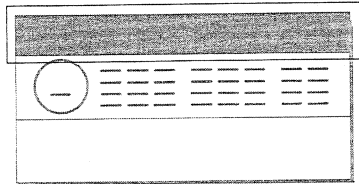
# Informationen auf der Scharnierklappe



Der Text auf der Scharnierklappe hilft Ihnen, sich die Funktionen zu merken, die Sie nur ab und zu verwenden.

Der Text auf der Scharnierklappe ist auf englisch geschrieben. Hier wird der entsprechende Text auf deutsch gezeigt.

## Anzeigefeld



Durch das Anzeigefeld des Master Control Panel werden Sie über den Ablauf der von Ihnen eingegebenen Befehle informiert.

Wenn die Anzeige NO CONTACT erscheint,

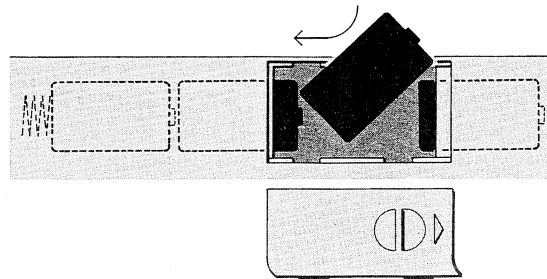
sind Ihre Befehle aus irgendeinem Grund nicht empfangen worden und werden nicht ausgeführt.

Die Anzeigen erlöschen einige Sekunden nach Ihrer Eingabe wieder.

Wollen Sie zu einem beliebigen Zeitpunkt einen Zustandsbericht haben, so drücken Sie **[STATUS]**.

Das Anzeigefeld ermöglicht es Ihnen, verschiedene Informationsarten abzurufen. Sie können durch Drücken von **[>DISPLAY>]** zwischen diesen Informationsarten umschalten.

# Einlegen von Batterien



Die dem Master Control Panel mitgelieferten vier Batterien müssen vor der Inbetriebnahme in das Batteriefach eingelegt werden.

Drehen Sie das Master Control Panel um und entfernen Sie den Deckel durch Drücken in der angegebenen Pfeilrichtung. Die Batterien wie im

Batteriefach angezeigt einlegen. Drücken Sie den Deckel vorsichtig wieder zurück.

Wenn die Lampen der Anzeige nicht konstant brennen, sondern blinken, müssen die Batterien gewechselt werden. Verwenden Sie immer 1,5 V Alkalibatterien (IEC - LR 20 - Größe D).

# Einstellen der Uhr

Die Information SET CLOCK zeigt an, daß die im Beomaster eingebaute 24-Stunden-Uhr auf die richtige Zeit eingestellt werden muß. Dazu

sind die Scharnierklappe zu öffnen und die Tasten auszusuchen, die betätigt werden müssen:



1. **CLOCK** zweimal drücken  
0000 wird angezeigt
2. Die richtige Uhrzeit eingeben, z.B. **9**, **4**, **5** wenn es 9.45 morgens ist
3. Die Taste **DAY** drücken  
Der Name des Tages wird angezeigt  
MON steht für Montag      FRI steht für Freitag  
TUE steht für Dienstag      SAT steht für Samstag  
WED steht für Mittwoch      SUN steht für Sonntag  
THU steht für Donnerstag
4. **DAY** wiederholt drücken, um zum richtigen Tag zu gelangen
5. **STORE** drücken

Sie haben jetzt die Uhr eingestellt und die Information im Beomaster gespeichert. Dieses Verfahren ist auch auf der Innenseite der Scharnierklappe dargestellt.

Zur Überprüfung der richtigen Uhrzeit drücken Sie einfach einmal auf **CLOCK**. Tag und Uhrzeit erscheinen dann im Anzeigefeld.

Trennen Sie den Beomaster von der Stromversorgung, so stoppt die Uhr und muß beim Wiedereinschalten neu eingestellt werden, wie aus der Anzeige SET CLOCK hervorgeht.

# Standby-Betriebsart

Wenn die Geräte Ihres Beosystem aufgestellt und an das Stromnetz angeschlossen sind, befinden sie sich in der sogenannten Standby-Betriebsart, was durch ein rotes Lämpchen an der Vorderseite jedes Geräts angezeigt wird.

Sämtliche Geräte sind derart ausgelegt, daß sie in der Standby-Betriebsart bleiben, wenn sie nicht benutzt werden. Es ist somit möglich, einfach anhand des Master Control Panel das System einzuschalten und zu bedienen.

# Einschalten

Das Einschalten erfolgt durch Drücken einer beliebigen Taste in der SOURCE-Gruppe, außer .

- RADIO** : Schaltet den zuletzt angehörten Sender ein.
- CD** : Schaltet den Beogram CD 5500 CD-Plattenspieler ein, falls vorhanden.
- TAPE** : Schaltet das Beocord 5500 Kassettendeck ein, falls vorhanden.
- AUX** : Wählt die TAPE 2/AUX-Buchse als Quelle an. Wenn danach **1**, **2**, **3**, oder **4** folgen, werden dadurch z.B. ein Fernsehgerät oder ein Video-Recorder bei vorhandenem Anschluß an die TAPE 2/AUX-Buchse eingeschaltet.  
Zur Vertiefung beachten Sie bitte den Abschnitt »Anwählen von Video-Geräten als Quelle« auf Seite 48.

Beim Einschalten spielt die angewählte Quelle immer auf der vorgewählten Lautstärke, die im Beomaster gespeichert ist (außer wenn Sie durch Drücken von **MUTE** einschalten).

Die angewählte Quelle erscheint im Anzei-

Außerdem können Sie durch Drücken der Nummer eines beliebigen gespeicherten Senders einschalten.

- PHONO** : Schaltet den Beogram 5500 Plattenspieler ein, falls vorhanden.
- TAPE 2** : Schaltet ein an die TAPE 2/AUX-Buchse angeschlossenes mit Datalink ausgestattetes Bang & Olufsen Tonbandgerät ein.
- MUTE** : Schaltet das zuletzt angehörte Gerät auf den vorher eingestellten Pegeln ein.

gefeld des Master Control Panel und an der Fronttafel des Beomaster.

Zum Umschalten von einer Quelle auf eine andere einfach die entsprechende Taste drücken.

# Ausschalten

● drücken.

Das gesamte System schaltet auf Standby um,

was durch die Information STD BY ● am Master Control Panel angezeigt wird.

## Stummschaltung des Systems

Zum sofortigen Abschalten des Tons **MUTE** drücken.

Diese Funktion können Sie dann benutzen, wenn Sie, ohne das Gerät auszuschalten, den Ton vorübergehend abschalten wollen.

Zum Wiedereinschalten des Tons nochmals **MUTE** drücken. Die Stummschaltfunktion bezieht

sich nur auf Lautsprecher, die an die Anschlußbuchsen SPEAKERS 1 angeschlossen sind.

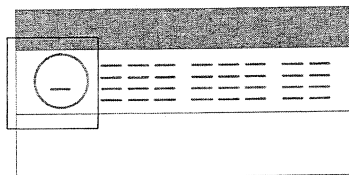
Wenn die Stummschaltung nicht wie beschrieben funktioniert, kann es folglich daran liegen, daß die Lautsprecher an die Anschlußbuchsen SPEAKERS 2 angeschlossen sind. Im Zweifelsfall beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung für Beomaster 5500.

## Automatische Standby-Funktion

Im Zeitraum von 30 Minuten nach dem Ende einer Schallplatte, eines Tonbandes oder einer

CD-Platte schaltet das System automatisch auf Standby zurück.

# Lautstärkeregelung



Die Regelung der Lautstärke erfolgt durch Drehen des Reglers.

Drehen Sie im Uhrzeigersinn, so wird die Lautstärke erhöht.

Drehen Sie entgegen dem Uhrzeigersinn, wird die Lautstärke verringert.

Beim Einstellvorgang können Sie die

Lautstärke an der linken Seite des Anzeigefelds ablesen. Die roten Streifen zeigen die Höchst- und Mindestwerte der Lautstärke an; die grünen Streifen zeigen die augenblickliche Lautstärke an. Am Beomaster wird die Lautstärke durch eine Ziffer angezeigt: 00 stellt die niedrigste und 60 die höchste Lautstärke dar.

# Klangregelung und -einstellung

Bevor Sie beginnen, ist es empfehlenswert, sich mit den zu betätigenden Tasten vertraut zu

machen. Sie sind an der Sekundärtafel unter der Scharnierklappe untergebracht.

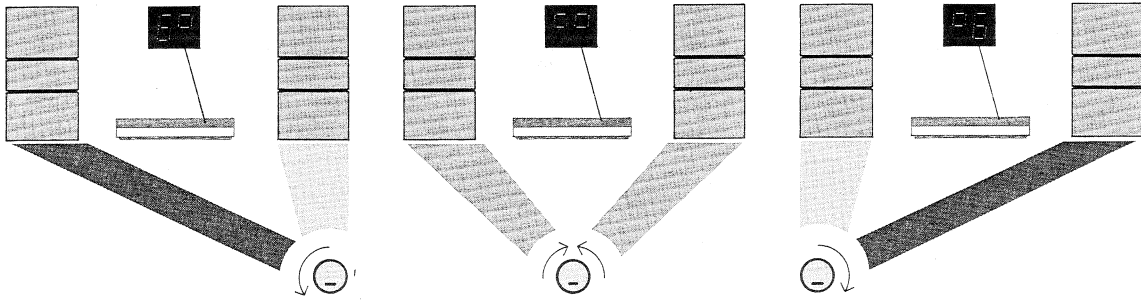
BALANCE BASS TREBLE SET RESET LOUDNESS

## Regelungen

### Balance

Wenn Sie die Balance, d.h. die Klangverteilung zwischen den Lautsprechern, entsprechend Ihrer

bevorzugten Abhörposition regeln wollen, gehen Sie wie folgt vor:



1. **BALANCE** drücken und gedrückt halten
2. Zur Verlagerung des Klangs auf den rechten Lautsprecher drehen Sie den Regler im Uhrzeigersinn und zur Verlagerung auf den linken Lautsprecher entgegen dem Uhrzeigersinn
3. Die **BALANCE**-Taste loslassen

Funktioniert diese Regelung nicht wie beschrieben, kann es daran liegen, daß die

Lautsprecher falsch angeschlossen wurden.

### Tiefen

Die Tiefen können Ihren eigenen Wünschen entsprechend eingestellt werden.

1. **BASS** drücken und gedrückt halten
2. Zur Aufwärtsregelung der Tiefen den Regler im Uhrzeigersinn und zur Abwärtsregelung entgegen dem Uhrzeigersinn drehen
3. Die **BASS**-Taste loslassen

### Höhen

Die Höhen können Ihren eigenen Wünschen entsprechend eingestellt werden.

1. **TREBLE** drücken und gedrückt halten
2. Zur Aufwärtsregelung der Höhenbetonung den Regler im Uhrzeigersinn und zur Abwärtsregelung entgegen dem Uhrzeigersinn drehen
3. Die **TREBLE**-Taste loslassen

Während des Einstellvorgangs haben Sie sicher die Streifen an der linken Seite des Anzeigefelds bemerkt. Die roten Streifen zeigen die Höchst- und Mindestwerte des Einstellbereichs an; die grünen Streifen in der Mitte zeigen die Durchschnittswerte an. Diese Werte werden im Anzei-

gefeld des Beomaster durch Ziffern angezeigt, wobei minus und plus 6 die Minimum- und Maximumeinstellungen darstellen, während die Anzeige 00 einer Durchschnittseinstellung entspricht.

## Einstellung der gewünschten Pegel

Drücken Sie **[SET]** zur Speicherung der Klangwerte, einschließlich der Lautstärke, die Ihrem persönlichen Geschmack entsprechen, und die Sie beim Einschalten Ihres Beosystem immer hören möchten.

Achtung: Jedes Mal, wenn Sie **[SET]** drücken, speichern Sie die gegenwärtigen Klangpegel.

## Rückstellfunktion

Sie können natürlich bei der Benutzung des Beosystem die Klangpegel vorübergehend regeln, ohne die vorgewählten Pegel zu ändern.

Um in die Grundstellung der Klangpegel zurückzukommen, drücken Sie **[RESET]**.

## Benutzung der Loudness-Regelung

Die Loudness-Regelung dient zum Ausgleich der fehlenden Empfindlichkeit des menschlichen Ohres gegenüber hohen und niedrigen Frequenzen, wenn Sie eine niedrige Lautstärke

eingestellt haben. Die Funktion verstärkt die niedrigen und hohen Frequenzen, so daß die Musik dynamischer wird.

1. Drücken Sie **[LOUDNESS]** zum Einschalten der Loudness-Funktion  
LOUDN wird angezeigt
2. Drücken Sie nochmals **[LOUDNESS]** zum Abschalten der Loudness-Funktion  
Die LOUDN-Anzeige erlischt

Haben Sie bei der Benutzung des Beosystem ständig eine niedrige Lautstärke eingestellt, so

kann es zweckmäßig sein, die Loudness-Funktion immer eingeschaltet zu haben.

1. Drücken Sie **[RESET]**, um sicherzustellen, daß die gegenwärtigen Klangpegel den schon vorgewählten Klangwerten entsprechen
2. Drücken Sie **[LOUDNESS]** zum Einschalten der Loudness-Funktion
3. Drücken Sie **[SET]** zum Speichern der Loudness-Funktion  
Die LOUDN-Anzeige leuchtet ständig

Sie können selbstverständlich die gespeicherte Loudness-Funktion durch Drücken der **[LOUDNESS]**-Taste vorübergehend abschalten.

Zum Wiedereinstellen der gespeicherten Werte drücken Sie **[RESET]**.

Wollen Sie die gespeicherte Loudness-Funktion löschen, so drücken Sie **[LOUDNESS]** und anschließend **[SET]**. Beachten Sie bitte, daß Sie beim Drücken von **[SET]** jedesmal die gegenwärtigen Klangwerte speichern.

# Benutzung des Radios

*Das Radioteil muß für den Empfang der in Ihrer Nähe befindlichen Sender abgestimmt sein. Bevor Sie mit dem Abstimmen des Radios beginnen, vergewissern Sie sich bitte, daß Sie die richtigen Antennen haben. Sie brauchen eine UKW- und eine AM-Antenne zum Empfang der UKW- und AM-Stationen in Ihrer Nähe. Sehen Sie bitte Ihre Beomaster-Bedienungsanleitung zum Anschließen der Antennen.*

Die für das Abstimmen erforderlichen Tasten befinden sich an der Haupttafel. Es ist nützlich,

sich mit diesen Tasten vertraut zu machen, bevor mit dem Abstimmen begonnen wird:



Zur Erklärung der Anzeigen und Symbole, die am Master Control Panel beim Benutzen des Ra-

dios erscheinen, sehen Sie bitte Seite 25.

## Automatische Abstimmung

1. **RADIO** drücken
2. Drücken Sie **TURN**, wenn Sie von AM auf UKW oder umgekehrt schalten wollen
3. Drücken Sie **>>** zum Sendersuchlauf in Richtung der höheren Frequenzen und **<<** zum Sendersuchlauf in Richtung der niedrigeren Frequenzen  
Der Beomaster stoppt bei der ersten Station, die ein akzeptables Signal ausstrahlt
4. Drücken Sie nochmals **>>** oder **<<**, wenn Sie eine andere Station hören wollen

Sehen Sie bitte den Abschnitt »Vorwählen von Sendestationen«, wenn Sie die Station speichern

möchten, damit Sie sie leicht abrufen können.

# Manuelle Abstimmung

1. Drücken Sie **RADIO**
2. Drücken Sie **TURN** zum Umschalten von AM auf UKW und umgekehrt
3. Drücken Sie **GO TO**  
Die aufleuchtende Information **MANUAL** zeigt an, daß manuelle Abstimmung möglich ist
4. Drücken Sie **>>** oder **<<**  
Zum fortgesetzten Suchen halten Sie die Taste gedrückt
5. Lassen Sie die Taste **>>** oder **<<** los, wenn Sie eine Station erreichen, die Sie hören wollen

Beim manuellen Abstimmen können Sie durch Drücken der Taste **GO TO** und anschließendes ständiges Antippen der Taste **>>** oder der Taste **<<** im AM-Suchlauf die Frequenzen in genauen Schritten von 250 Hz oder beim UKW-Suchlauf in Schritten von 12,5 Hz abtasten.

Ferner können Sie im AM-Suchlauf durch Drücken der Taste **GO TO** und anschließendes ständiges Antippen der Taste **STEP>** oder **<STEP** die Frequenzen in genauen Schritten von 9 kHz

abtasten, was dem typischen Abstand zwischen AM-Stationen entspricht. Wenn der Empfang gestört wird, empfiehlt es sich, die Station durch Drücken der Taste **GO TO** und anschließend je nach Bedarf **>>** oder **<<** ein wenig zu verstellen.

Bitte sehen Sie den Abschnitt »Vorwählen von Sendestationen«, wenn Sie die Station speichern möchten, damit Sie sie leicht wieder abrufen können.

## Abstimmung durch Eintasten der Frequenz

Kennen Sie die genaue Frequenz der gewünschten Station, können Sie diese Station

direkt eingeben, ohne den Suchlauf durchzuführen:

1. Drücken Sie **RADIO**
2. Drücken Sie **TURN**, wenn Sie von AM auf UKW oder umgekehrt schalten wollen
3. Drücken Sie **GO TO**
4. Tasten Sie je nach Bedarf mit drei oder vier Ziffern die Frequenz des gewünschten Senders ein. Warten Sie, bis der Sender erscheint (ungefähr 3 Sekunden)

Sehen Sie den Abschnitt »Vorwählen von Sendestationen«, wenn Sie die Station zur einfachen Abrufung speichern wollen.

## UKW- und AM-Frequenzbereiche

Die Frequenzen im UKW-Frequenzbereich reichen von 87,5 MHz bis 108,0 MHz.

Die Frequenzen im AM-Bereich reichen von 150 kHz bis 1610 kHz. Der AM-Bereich umfaßt sowohl LW- als auch MW-Sender:

- Die LW-Sender befinden sich zwischen 150 und 350 kHz.
- Die MW-Sender befinden sich zwischen 520 kHz und 1610 kHz.

Durch Drücken der Taste **TURN** wird zwischen den UKW- und den AM-Bereichen umgeschaltet.

## UKW-Stereo

Haben Sie auf einen UKW-Sender eingestellt, der ein Stereosignal ausstrahlt, wird dies durch die Information STEREO angezeigt.

Das System schaltet automatisch auf Mono, wenn die Stärke des Stereosignals zur Wiedergabe eines befriedigenden Tons nicht ausreicht.

Diese automatische Funktion läßt sich jedoch durch Drücken der Taste **FM MONO**, die sich an der Sekundärtafel befindet, abschalten. Dadurch können Sie manuell zwischen Mono und Stereo umschalten.

## Automatische Scharfabstimmung (AFT)

Die automatische Scharfabstimmungsfunktion bezieht sich nur auf den UKW-Frequenzbereich. Durch dieses Abstimmungssystem wird der erste aufgefundene UKW-Sender, der ein befriedigendes Signal abstrahlt, festgehalten. Diese Funktion wird durch die Information LOCKED am Beomaster angezeigt.

Beim manuellen Abstimmen (d.h. nach Drücken von **GO TO**) wird die AFT-Funktion abgeschaltet, damit Sie auf schwache Stationen einstellen können.

Drücken Sie **RADIO**, wenn Sie die AFT-Funktion wieder einschalten wollen.

## Vorwählen von Sendestationen

Unabhängig vom Abstimmverfahren können Sie bis zu 20 Sendern speichern. Dadurch erübrigt sich das ständige Wiederholen der Abstimmung, wenn Sie auf einen bestimmten Sender schalten wollen.

Die Tasten zum Speichern von Stationen befinden sich an der Sekundärtafel unter der Scharnierklappe:



1. Stellen Sie auf den gewünschten Sender ein
2. Drücken Sie **PRESET**  
Die erste unbelegte Vorwahlnummer blinkt
3. Wünschen Sie diese Nummer nicht, tasten Sie stattdessen die gewünschte Nummer ein
4. Drücken Sie **STORE**

Sie haben jetzt Ihren ersten Rundfunksender vorgewählt. Versuchen Sie einen Sender vorzuwählen, dem Sie schon eine Nummer zugeordnet haben, so zeigt das System statt einer unbe-

legten Nummer diese Nummer an. Dadurch vermeiden Sie es, versehentlich dieselbe Station mehr als einmal zu speichern.

Sie können aber diese Funktion ausschalten und dieselbe Station auf einer beliebigen Anzahl der 20 zur Verfügung stehenden Nummern speichern, wenn Sie nach der folgenden Reihenfolge verfahren: **[PRESET]**, erforderliche Nummer, jedes Mal **[STORE]**.

Befehle, welche die Stereofunktion oder die AFT-Funktion auf einem Sender löschen, werden auch gespeichert.

Jetzt brauchen Sie zum Einschalten des Ra-

dios nur die Nummer der gewünschten gespeicherten Station zu drücken. Beachten Sie bitte, daß es nicht möglich ist, durch Drücken einer unbelegten Nummer das Radio einzuschalten. Angezeigt wird dies durch NO INPUT.

Wollen Sie eine vorgewählte Nummer löschen, drücken Sie die entsprechende Nummer, anschließend **[PRESET]** und schließlich **[CLEAR]**.

**Notieren Sie Ihre vorgewählten Stationen hier:**

- |           |           |
|-----------|-----------|
| 1. _____  | 11. _____ |
| 2. _____  | 12. _____ |
| 3. _____  | 13. _____ |
| 4. _____  | 14. _____ |
| 5. _____  | 15. _____ |
| 6. _____  | 16. _____ |
| 7. _____  | 17. _____ |
| 8. _____  | 18. _____ |
| 9. _____  | 19. _____ |
| 10. _____ | 20. _____ |

# Anzeigen und Symbole

Lautstärkeanzeige  
Zeigt beim Abstimmen  
die Suchlaufrichtung an

UKW-Stereoanzeige

Quellenanzeige

Frequenzbereich

Anzeige für manuelle  
Abstimmung

STEREO

RADIO

AM FM

MANUAL

NO CONTACT

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14

NO INPUT

108.0

Das System spricht  
nicht an

Vorgewählte Nummern  
Angewählte Nummer  
blinkt

Zeigt vorgewählte Num-  
mern nach 14 an, d.h.  
15-20

Zeigt Ende der vor-  
gewählten Nummern  
oder unbelegte Vorwahl-  
nummern an

Frequenzanzeige oder  
Anzeige der vorgewähl-  
ten Nummer  
>DISPLAY> drücken zum  
Umschalten  
»?« erscheint, wenn das  
System Ihre Befehle  
nicht versteht oder nicht  
ausführen kann

Diese Übersicht bezieht sich auf das Master  
Control Panel. Zur Erklärung der Anzeigen und  
Symbole, die am Beomaster erscheinen, sehen  
Sie bitte die Beomaster-Bedienungsanleitung.

STATUS drücken, um Anzeige sichtbar zu  
machen.

Die beschriebenen Symbole und Anzeigen  
werden nicht alle zur gleichen Zeit sichtbar sein.

# Benutzung des Kassettendecks

*Vor der Inbetriebnahme des Kassettendecks achten Sie bitte darauf, daß Sie das Gerät an die TAPE 1-Buchse des Beomaster angeschlossen haben, und daß Sie die Transportschrauben entfernt haben. Im Zweifelsfall beachten Sie bitte die Beocord 5500-Bedienungsanleitung.*

*Sie können natürlich jedes Beocord-Tonbandgerät benutzen, das mit Datalink ausgerüstet ist, es wird aber nicht sämtliche in diesem Abschnitt beschriebenen Funktionen ausführen. Sie können den Beocord mit dem Master Control Panel bedienen; zur Betätigung der Tasten am Kassettendeck beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung für Beocord 5500, die weitere Informationen enthält und einige zusätzliche Funktionen beschreibt.*

Die meisten zu betätigenden Tasten befinden sich an der Haupttafel:



Einige für Sonderfunktionen vorgesehene Tasten sind an der Sekundärtafel unter der Scharnierklappe angeordnet:



Zur Erklärung der Anzeigen und Symbole, die beim Benutzen Ihres Kassettendecks in der

Anzeige des Master Control Panel erscheinen, beachten Sie bitte Seite 33.

# Wiedergabe

Vergewissern Sie sich bitte, daß Sie eine  
Kassette in den Kassettenhalter mit der Seite 1

(oder A) nach oben zeigend eingelegt haben.

1. Drücken Sie **[TAPE]** zum Starten der Wiedergabe
2. Drücken Sie **[STOP]** zum Beenden der Wiedergabe
3. Drücken Sie **[PLAY]** oder **[TAPE]** zum Fortsetzen der Wiedergabe

Am Ende des Bandes stoppt die Wiedergabe automatisch.

---

So einfach ist es. Das Kassettendeck weist jedoch eine Menge nützlicher weiterer Merkmale und Funktionen auf, die Sie sicher kennenlernen möchten. Vor deren Anwendung vergewissern Sie sich bitte, daß Sie zuerst **[TAPE]** gedrückt haben.

- \* Auto Reverse
- \* Automatisches und manuelles Dolby NR\*-Einstellen

- \* Automatische Bandsortenwahl
- \* Rückspulen und schneller Vorlauf
- \* Benutzung des Bandzählwerks
- \* Auffinden bestimmter Titel
- \* Titelsprung
- \* Programmierung einer Titelfolge
- \* Löschen einer programmierten Titelfolge
- \* Wiedergabe in TAPE 2

---

\* Trademark of Dolby Laboratories Licensing Corporation. Noise reduction system manufactured under License from Dolby Laboratories Licensing Corporation.

### Auto Reverse

Das Kassettendeck schaltet am Ende der ersten Seite die Bandlaufrichtung automatisch um und nimmt in einer Sekunde die Wiedergabe erneut auf. Sie brauchen die Kassette nicht von Hand umzudrehen. Um korrekte Wiedergabe zu gewährleisten, ist es jedoch erforderlich, daß die Kassette mit der Seite 1 (oder A) nach oben zeigend eingelegt wird.

Sie können selbstverständlich die Auto-Reverse-Funktion abschalten, so daß das Kassettendeck jeweils nur eine Seite abspielt. Dazu drücken Sie einfach **[AUTO REV]**. Drücken Sie zum Wiedereinschalten der Auto-Reverse-Funktion erneut **[AUTO REV]**.

Durch einfaches Drücken der Taste **[TURN]** können Sie jederzeit die Bandlaufrichtung umschalten.

### Automatisches und manuelles Dolby NR-Einstellen

Am Beocord 5500 aufgenommene Tonbänder enthalten Informationen über die Benutzung der Dolby-Rauschunterdrückung.

Beim Abspielen des Bandes registriert das Kassettendeck diese Informationen und schaltet automatisch auf die richtige Einstellung.

Beim Abspielen von Bändern, die nicht am Beocord 5500 aufgenommen worden sind, wählen Sie wie üblich die passende Dolby-Einstellung. Drücken Sie zum Umschalten zwischen den Einstellungen Dolby B > Dolby C > Dolby OFF > Dolby B > etc. wiederholt **[DOLBY NR]**.

### Automatische Bandsortenwahl

Sie brauchen sich keine Gedanken darüber zu machen, ob Sie ein Metall-, Chrom- oder

Ferroband eingelegt haben. Beocord 5500 registriert die Bandsorte und stellt sich automatisch darauf ein.

### Rückspulen und schneller Vorlauf

Die Tasten **[<<]** oder **[>>]** dienen zum schnellen Rückspulen oder Vorspulen eines Bandes.

Unter der Voraussetzung, daß Sie die Auto-Reverse-Funktion nicht abgeschaltet haben, heißt Rückspulen immer Rückspulen in Richtung des Anfangs der 1. Seite und Spulen heißt immer Spulen in Richtung des Endes der Seite 2.

### Benutzung des Bandzählwerks

Beim Einlegen einer Kassette geht das Zählwerk immer auf 0000 zurück, auch dann, wenn das Band halbwegs durchgespielt ist. Wollen Sie das Band einmessen, so müssen Sie, bevor Sie mit der Wiedergabe anfangen, das Band zurückspulen.

Sie können jederzeit dem Kassettendeck den Befehl geben, auf dem Band eine bestimmte Stelle aufzufinden. Drücken Sie **[GO TO]** und tasten Sie anschließend die entsprechende Ziffer ein. Wenn Sie nicht sofort mit der Wiedergabe anfangen wollen, drücken Sie nach der Eingabe der gewünschten Ziffer **[STOP]**.

Achtung: Die Zählwerkanzeige erscheint nur am Master Control Panel und nur zusammen mit der Lautstärke links. Wenn Sie während des Rück- oder Vorspulens eines Bandes bemerken, daß das Zählwerk unstetig läuft, müssen Sie sich deswegen keine Sorgen machen. Das Zählwerk läuft präzise, nur die Anzeige kann einfach damit nicht Schritt halten.

### Auffinden bestimmter Titel

Das Kassettendeck ist nur dann in der Lage, die verschiedenen Titel eines Bandes zu registrieren, wenn eine Leerstelle von 2,5 Sekunden zwischen den Titeln gesetzt worden ist.

Wollen Sie einen bestimmten Titel auf dem Band auffinden, so drücken Sie einfach die gewünschte Nummer, z.B. [5]. Das Kassettendeck fängt zu suchen an und spult wenn erforderlich zum Anfang des Bandes zurück. Wenn es den Titel aufgefunden hat, schaltet es auf Wiedergabe.

Achtung: Das Kassettendeck kann nicht so geschaltet werden, daß es eine Titelnnummer auffindet, die größer als 40 ist.

### Titelsprung

Das Kassettendeck ist nur dann in der Lage, die Musiktitel eines Bandes zu erkennen, wenn zwischen ihnen eine Leerstelle von mindestens 2,5 Sekunden gesetzt worden ist.

Zum Durchlaufen der Titel, vorwärts oder rückwärts, drücken Sie [STEP>] oder [<STEP] so oft wie es nötig ist, um zu dem von Ihnen gewählten Titel zu springen.

Achtung: Durch einmaliges Drücken der [<STEP]-Taste wird nur der Anfang des laufenden Musiktitels aufgefunden.

### Programmierung einer Titelfolge

Das Kassettendeck ist nur dann in der Lage, die Musiktitel eines Bandes zu erkennen, wenn zwischen ihnen eine Leerstelle von mindestens 2,5 Sekunden gesetzt worden ist.

Sie können das Kassettendeck zum Abspielen bestimmter Titel in jeder beliebigen von Ihnen geforderten Reihenfolge programmieren. Vor dem Programmieren achten Sie bitte darauf, daß

Sie als Quelle [TAPE] gewählt haben. Drücken Sie [STOP], wenn während des Programmiervorgangs das Band nicht abgespielt werden soll. Sie können bis zu 23 Titeln in einer Reihenfolge programmieren. Die Titel werden in der von Ihnen gewählten Reihenfolge abgespielt, z.B.: 2-4-3-6-4-3-7 etc. Wenn Sie wollen, können Sie auch denselben Titel 23-mal programmieren.

1. Drücken Sie [SELECT]
2. Tasten Sie die Titelnnummer nach Ihrer Wahl ein, während die Anzeige am Master Control Panel sichtbar ist
3. Wiederholen Sie »1« und »2« zum Programmieren anderer Titelnnummern
4. Drücken Sie [PLAY] zur Wiedergabe der von Ihnen programmierten Titelfolge

### Löschen einer programmierten Titelfolge

Wollen Sie eine programmierte Titelfolge löschen, drücken Sie die Taste **REJECT** ungefähr 2 Sekunden.

Wird das Band entnommen, so werden sämtliche bisher vom Kassettendeck registrierten Informationen über programmierte Titelfolgen gelöscht.

### Wiedergabe in TAPE 2

Wenn Beocord 5500 an die TAPE 2-Buchse angeschlossen ist, drücken Sie einfach **TAPE 2** zum Abspielen eines Bandes; bedienen Sie danach das Kassettendeck wie bereits beschrieben.

## Aufnahme

Bevor Sie mit der Aufnahme anfangen, achten Sie bitte darauf, daß der LINE/MIC/AUX-Schalter am Kassettendeck in die richtige Stellung gebracht ist:

- LINE, wenn von einer Quelle des Beosystem aufgenommen wird.
- MIC bei Mikrophonaufnahmen
- AUX, wenn von einer anderen der MIC/AUX-Buchse am Kassettendeck angeschlossenen Quelle, z.B. von einem zweiten Tonbandgerät aufgenommen wird.

Die für den Aufnahmebetrieb benötigten Tasten befinden sich in der Tastengruppe mit der Überschrift CONTROL an der Haupttafel:



Der Text auf den Tasten ist mit grüner Farbe geschrieben, um Sie darauf aufmerksam zu machen, daß diese Tasten nur für Aufnahmezwecke vorgesehen sind.

1. Drücken Sie **RECORD** einmal
2. Schalten Sie die Quelle ein, von der Sie Aufnahmen machen wollen, z.B. **PHONO**  
Warten Sie, bis das Kassettendeck den Aufnahmepegel eingestellt hat, wie es durch die Information AUTO angezeigt wird
3. Spielen Sie die Quelle nochmals von Anfang an
4. Zum Starten der Aufnahme drücken Sie anschließend sofort zum zweiten Mal **RECORD**

5. Wollen Sie den Aufnahmebetrieb kurz unterbrechen, drücken Sie **REC STOP** einmal  
Das Kassettendeck setzt, bevor es stoppt, eine Leerstelle von 3,5 Sekunden auf die Kassette ein
6. Zum Fortsetzen des Aufnahmebetriebs drücken Sie **RECORD** einmal
7. Zum Unterbrechen des Aufnahmebetriebs drücken Sie **REC STOP** einmal  
Das Kassettendeck setzt, bevor es stoppt, eine Leerstelle von 3,5 Sekunden auf das Band ein
8. Zum Verlassen der Aufnahme-Betriebsart drücken Sie nochmals **REC STOP**

Achtung: Wollen Sie auf das Band keine Leerstellen setzen, drücken Sie zweimal rasch nacheinander **REC STOP**. Zum Fortsetzen der Aufnahme drücken Sie anschließend **RECORD** zweimal.

Haben Sie eine Aufnahme bereut, gehen Sie durch Drücken von **RETURN** an den Anfang dieser Aufnahme zurück. Zum Fortsetzen der Aufnahme ab dieser Stelle drücken Sie **RECORD**.

So einfach ist es. Das Kassettendeck weist aber eine Vielzahl zusätzlicher Merkmale und Funktionen auf, über die Sie sicher informiert werden möchten.

- \* Auto Reverse
- \* Dolby NR-Einstellen
- \* Automatisches und manuelles Einstellen des Aufnahmepegels
- \* Automatischer Aufnahmestopp
- \* Aufnahme in TAPE 2

#### Auto Reverse

Das Kassettendeck schaltet am Ende der ersten Seite automatisch die Bandlaufrichtung um und nimmt innerhalb einer Sekunde die Aufnahme wieder auf. Sie müssen die Aufnahme nicht beenden, um die Kassette manuell umzukehren. Zur Gewährleistung einer korrekten Aufnahme ist es jedoch erforderlich, daß die Kassette mit der Seite 1 (oder A) nach oben zeigend eingelegt wird.

Wollen Sie die Auto-Reverse-Funktion abschalten, drücken Sie **AUTO REV**, bevor Sie zum ersten Mal **RECORD** drücken.

Wollen Sie nur Seite 2 bespielen, so drücken Sie **TURN**, bevor Sie zum ersten Mal **RECORD** drücken.

#### Dolby-NR-Einstellen

Bevor Sie eine Aufnahme starten, müssen Sie immer auf die richtige Dolby-Einstellung achten, da das Kassettendeck sonst auf die Einstellung

schaltet, die bei der vorigen Aufnahme benutzt wurde. Drücken Sie wiederholt **[DOLBY NR]** um zwischen den drei verschiedenen Einstellungen zu schalten: Dolby B > Dolby C > Dolby OFF > Dolby B > etc.

Während der Aufnahme setzt das Kassettendeck einen Code auf das Band ein, um sicherzustellen, daß dieselbe Dolby-Einstellung beim Abspielen des Bandes am Beocord 5500 automatisch angewählt wird.

#### **Automatisches und manuelles Einstellen des Aufnahmepegels**

Das Kassettendeck verfügt über eine computergesteuerte Aufnahmepegel-Einstellfunktion. Sie brauchen somit den Aufnahmepegel nicht manuell einzustellen. Diese Funktion wird durch AUTO am Master Control Panel angezeigt.

Während der Aufnahme können Sie jederzeit diese Funktion abschalten, um für besonders kräftige oder leise Musikpassagen zusätzliche Einstellungen vorzunehmen.

Drücken Sie **[REC LEVEL]** und regeln Sie, während Sie diese Taste gedrückt halten, durch Drehen des Reglers den Pegel. Jeder Farbbalken im Anzeigefeld stellt 2 dB dar.

Dieser manuell eingestellte Pegel bleibt solange erhalten, bis Sie wieder auf automatisches Einstellen des Aufnahmepegels schalten. Dazu drücken Sie **[RECORD]**. In der Anzeige erscheint AUTO.

Anhand der Regelungen des Beocord 5500 können Sie noch viele zusätzliche Aufnahme-

funktionen ausführen. Wenn Sie darüber weitere Informationen haben wollen, beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung für Beocord 5500.

#### **Automatischer Aufnahmestopp**

Automatischer Aufnahmestopp bedeutet, daß Beocord 5500 automatisch auf Aufnahmepause-Betriebsart schaltet, wenn die Quelle von der Sie aufnehmen, stoppt, z.B. wenn der letzte Titel einer CD-Platte oder einer Aufnahme abgespielt worden ist.

Damit diese Funktion verwendbar ist, muß die Quelle von der Sie aufnehmen, Beogram CD 5500, Beogram 5500 oder sonstige Bang & Olufsen-Geräte mit Datalink sein.

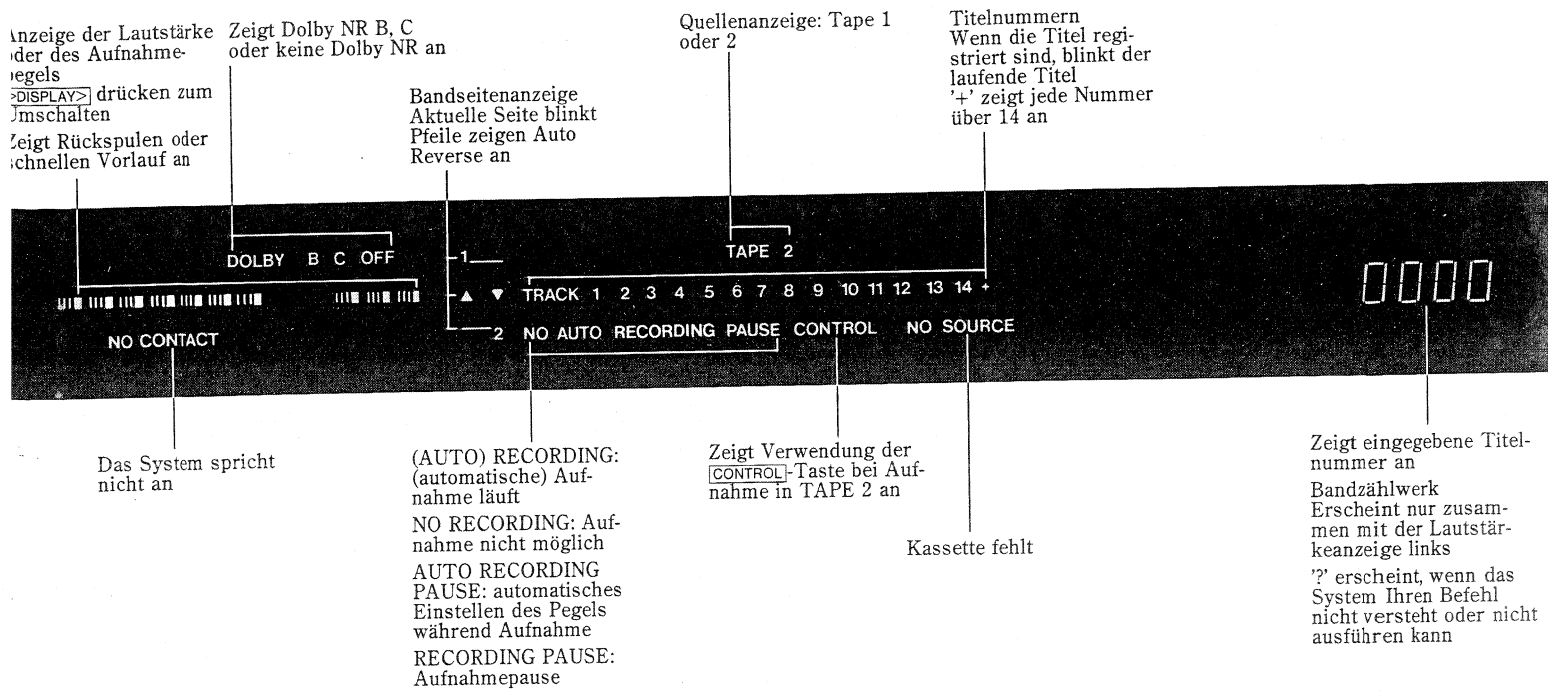
#### **Aufnahme in TAPE 2**

Ist Beocord 5500 an die TAPE 2-Buchse angeschlossen, drücken Sie **[CONTROL]** und anschließend **[TAPE 2]**, bevor Sie unter Verwendung der Tasten mit grünem Text Aufnahmen machen können.

Wenn Sie ein anderes mit Datalink ausgerüstetes Beocord-Tonbandgerät an die TAPE 2-Buchse anschließen, drücken Sie **[CONTROL]** und anschließend **[TAPE 2]**, bevor mit der Aufnahme begonnen wird.

In diesem Fall können jedoch nicht alle in diesem Abschnitt beschriebenen Funktionen ausgeführt werden.

# Anzeigen und Symbole



Diese Übersicht bezieht sich auf das Master Control Panel. Informationen über die Anzeigen und Symbole, die am Beocord erscheinen, finden Sie in der Beocord-Bedienungsanleitung.

Zur Sichtbarmachung der Anzeige drücken Sie **[STATUS]**.  
Die beschriebenen Symbole und Anzeigen sind nicht alle gleichzeitig sichtbar.

# Benutzung des CD-Plattenspielers

*Vor der Inbetriebnahme des CD-Plattenspielers achten Sie bitte darauf, daß er gemäß den Anleitungen der Bedienungsanleitung des Beogram CD 5500 an den Beomaster 5500 angeschlossen ist. Wenn er an den Beomaster 5500 angeschlossen ist, so lassen sich sämtliche Funktionen des Beogram CD 5500 anhand des Master Control Panel 5500 bedienen.*

Es empfiehlt sich, sich mit der Anordnung der zur Bedienung des CD-Plattenspielers erforderlichen Tasten vertraut zu machen:



und Zahlentasten [0] bis [9].

Die Anzeigen und Symbole, die im Anzeigefeld des Master Control Panels erscheinen, während Sie den CD-Plattenspieler benutzen, werden auf Seite 39 beschrieben.

## Abspielen einer CD-Platte

Vergewissern Sie sich bitte, ob Sie eine CD-Platte in das CD-Fach mit der Textseite nach oben eingelegt haben.

Der Abspielvorgang wird am Ende der CD-Platte automatisch beendet.

1. [CD] drücken

Wenn alle Informationen der CD-Platte registriert worden sind, fängt die Wiedergabe beim Titel Nr. 1 an.

2. Wenn Sie die Wiedergabe beenden wollen, [STOP] drücken
3. Zum Fortsetzen der Wiedergabe [PLAY] oder [CD] drücken

So einfach ist das. Das Gerät bietet aber zahlreiche Eigenschaften und Funktionen, über die Sie sich informieren möchten. Bevor Sie diese Funktionen benutzen, **vergewissern Sie sich**, daß Sie zuerst **[CD]** gedrückt haben.

- \* Titelsprung
- \* Auffinden bestimmter Titel oder Indexe
- \* Auffinden bestimmter Musikpassagen
- \* Programmieren einer Titelfolge
- \* Löschen einer programmierten Titelfolge
- \* Benutzung der Zeitaddierfunktion
- \* Anspielautomatik
- \* Verlängerung der Leerstellen zwischen den Titeln

#### **Titelsprung**

Sie können die Titel rückwärts oder vorwärts durchlaufen, indem Sie **[<STEP]** oder **[STEP>]** so oft drücken, bis Sie an den gewünschten Titel gelangen.

Achtung: Durch einmaliges Drücken von **[<STEP]** wird der Anfang des laufenden Titels aufgesucht.

#### **Auffinden bestimmter Titel oder Indexe**

Möchten Sie einen bestimmten Titel auf der CD-Platte hören, drücken Sie einfach die gewünschte Nummer, wie z.B. **[5]**. Der CD-Plattenspieler schaltet nach Auffinden des Titels sofort auf Wiedergabe.

Wenn die Titel auf Ihrer CD-Platte durch Indexe eingeteilt sind, können Sie direkt auf die gewünschte Indexnummer springen. Drücken Sie die entsprechende Titelnnummer, wie z.B. **[2]**, anschließend **[GO TO]** und schließlich die gewünschte Indexnummer, wie z.B. **[2]**.

Wenn Sie eine nichtvorhandene Titelnnummer

anwählen, wird **NO INPUT** angezeigt und die Wiedergabe fortgesetzt.

Wenn Sie eine nichtvorhandene Indexnummer auswählen, wird **NO INPUT** angezeigt. Der CD-Plattenspieler fängt dann an, den Titel abzuspielen, in dem er die Indexnummer auffinden sollte.

#### **Auffinden bestimmter Musikpassagen**

Zum Auffinden bestimmter Musikpassagen kann die CD-Platte schnell durchlaufen werden.

Drücken Sie **[<<]** im Rücklauf oder **[>>]** im Vorlauf. **[STATUS]** drücken, wenn Sie eine Anzeige der Betriebsart wünschen.

Zum Absenken der Suchgeschwindigkeit wiederholt **[<<]** oder **[>>]** antippen.

**[STOP]** drücken, wenn Sie die gewünschte Stelle gefunden haben, oder **[PLAY]** drücken, wenn Sie sofort auf Wiedergabe schalten wollen.

#### **Programmieren einer Titelfolge**

Sie können den CD-Plattenspieler darauf programmieren, bestimmte Titel in einer beliebigen von Ihnen gewünschten Reihenfolge abzuspielen.

Vor dem Programmieren vergewissern Sie sich bitte, ob Sie **[CD]** als Quelle angewählt haben. **[STOP]** drücken, wenn die CD-Platte während des Programmierungsvorgangs nicht abgespielt werden soll.

In einer Titelfolge können Sie bis zu 20 Titel programmieren. Die Titel werden in der eingegebenen Reihenfolge abgespielt, zum Beispiel: 2 > 4 > 3 > 6 > 5 etc. Wenn Sie wollen, können Sie denselben Titel 20-mal eingeben. Wenn Sie eine nichtvorhandene Titelnnummer auswählen (was durch **NO INPUT** angezeigt wird), ignoriert der CD-Plattenspieler einfach Ihren Befehl.

1. **[SELECT]** drücken
2. Die gewünschte Titeldnummer eintasten, während die Anzeige am Master Control Panel sichtbar ist
3. Die Vorgänge 1 und 2 zum Einprogrammieren anderer Titeldnummern wiederholen
4. Zum Abspielen der von Ihnen programmierten Titelfolge **[PLAY]** drücken

Sie können ferner durch Betätigung der Taste **[REJECT]** statt **[SELECT]** eine Titelfolge programmieren. Dabei geben Sie in den CD-Plattenspieler den Befehl ein, die Titeldnummern zu überspringen, die Sie **nicht** hören wollen.

Jedesmal, wenn Sie die Taste **[REJECT]** zum Ausschließen eines Titels oder mehrerer Titel während des Abspielens einer CD-Platte betätigen, werden die übrigen angezeigten Titel als eine programmierte Titelfolge aufgefaßt. Sobald der laufende Titel beendet ist, fängt der

CD-Plattenspieler an, die Titelfolge vom Anfang und der Reihe nach abzuspielen.

#### **Löschen einer programmierten Titelfolge**

Wenn Sie eine programmierte Titelfolge löschen wollen, so halten Sie **[REJECT]** etwa 2 Sekunden gedrückt.

Durch Öffnen der Schublade des CD-Plattenspielers werden sämtliche bisher vom CD-Plattenspieler registrierten Titel-Informationen gelöscht.

#### **Benutzung der Zeitaddierfunktion**

Die Zeitaddierfunktion kann im Zusammenhang mit der Programmierfunktion benutzt werden. Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, Titel so zusammenzustellen, daß die gesamte Spielzeit der programmierten Folge eine bestimmte Anzahl Minuten (max. 99) beträgt, und zwar z.B.

die auf dem Tonband, auf dem Sie aufnehmen wollen, verfügbare Zeit. Vor dem Programmieren sollten Sie sich vergewissern, daß Sie **[CD]** als Quelle angewählt haben. **[STOP]** drücken, wenn die CD-Platte während des Programmiervorganges nicht abgespielt werden soll.

1. **[>DISPLAY<]** wiederholt drücken, bis das Symbol A im Anzeigefeld erscheint, anschließend **[STOP]** drücken, während A immer noch sichtbar ist

Der CD-Plattenspieler springt zum ersten Titel zurück und schaltet auf Pausenbetriebsart um. Die Gesamtspielzeit der CD-Platte wird dann angezeigt. Jede vorher eingegebene Titelfolge wird gelöscht.

2. **SELECT** oder **REJECT** drücken und anschließend die Titelnummer, die Sie in das Programm einfügen oder aus dem Programm ausschließen wollen, eintasten

Die neue Gesamtspielzeit wird angezeigt, d.h. die Spielzeit des einen Titels, den Sie in das Programm eingefügt haben, oder die Spielzeit der gesamten CD-Platte abzüglich der Spielzeit des einen Titels, den Sie aus dem Programm herausgenommen haben.

3. Den zweiten Vorgang zum Anwählen oder Ausschließen anderer Titel wiederholen

Jedesmal, wenn Sie Titel anwählen oder ausschließen, wird die neue Gesamtspielzeit angezeigt. Sie können so lange Titel anwählen oder ausschließen, bis Sie der gewünschten Gesamtspielzeit möglichst nahe gekommen sind.

4. Zum Abspielen der programmierten Folge **PLAY** drücken

#### **Achtung!**

- Wenn Sie die Zeitaddierfunktion aufgerufen haben, können Sie durch wiederholtes Drücken von **>DISPLAY>** zwischen den vier verschiedenen Anzeigefunktionen umschalten. Vergessen Sie nicht, auf die Anzeige für Gesamtspielzeit zurückzuschalten, bevor Sie die Zeitaddierfunktion fortsetzen.
- Während Sie die Zeitaddierfunktion benutzen, dürfen Sie keine anderen Tasten wie z.B. **>>** oder **<<** betätigen, sonst löschen Sie das, was Sie eben einprogrammiert haben.
- Die Zeitaddierfunktion ist bei CD-Platten mit über 20 Titeln nicht verwendbar.
- Die Gesamtspielzeit berücksichtigt nicht die zusätzlich eingefügten Sekunden, wenn Sie vorher die Leerstellen-Funktion »space« eingeschaltet haben.

### Anspielautomatik

Durch die Anspielautomatik können Sie die ersten 16 Sekunden eines jeden Titels der CD-Platte anspielen.

Drücken Sie **[SELECT]** und anschließend **[0]** zum Starten des Anspielbetriebs.

Die Anspielfunktion kann in Verbindung mit der Programmierfunktion benutzt werden:

**[SELECT]** drücken, wenn der CD-Plattenspieler Titel anspielt, die Sie zum späteren Anhören in das Programm einfügen wollen.

Wenn der CD-Plattenspieler Titel anspielt, die Sie nicht hören wollen, drücken Sie stattdessen **[REJECT]**.

Wenn Sie durch Drücken von **[SELECT]** oder **[REJECT]** angefangen haben, eine Titelfolge zu programmieren, sortiert der CD-Plattenspieler sämtliche Titel, die nicht programmiert werden, aus bzw. ein.

Wenn die gesamte CD-Platte angespielt worden ist, schaltet der CD-Plattenspieler automatisch beim ersten Titel in der von Ihnen eingegebenen Reihenfolge oder, wenn Sie keine Titelfolge programmiert haben, am Anfang der CD-Platte auf Wiedergabe um.

*Achtung:* Während des Anspielvorgangs können Programmierungen nicht gelöscht werden.

### Verlängerung der Leerstellen zwischen den Titeln

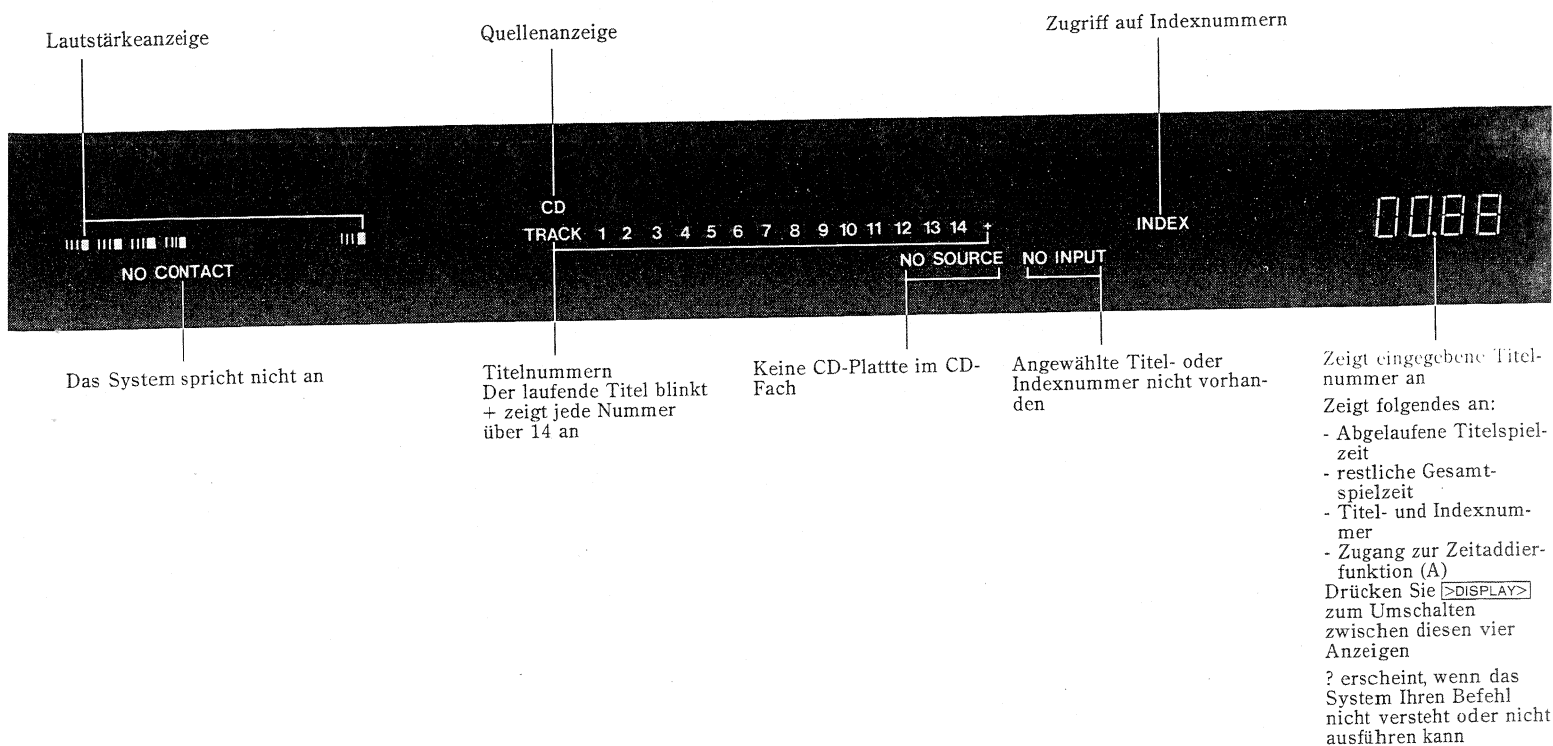
Sie können den CD-Plattenspieler darauf programmieren, die Leerstellen zwischen den Titeln einer CD-Platte zu verlängern. Dadurch wird gewährleistet, daß bei der Wiedergabe zwischen sämtlichen Titeln eine Leerstelle von mindestens 4 Sekunden vorhanden ist.

**[REJECT]**, **[0]** zum Einschalten der Leerstellen-Funktion drücken. Dies wird durch die Anzeige SPACE am CD-Plattenspieler angezeigt.

**[REJECT]**, **[0]** zum Ausschalten der Leerstellen-Funktion erneut drücken.

Die Leerstellen-Funktion ist zum Beispiel dann nützlich, wenn Sie auf den Tonbandgeräten Beocord 5500 oder 5000 eine CD-Platte aufnehmen. Wenn die Tonbänder mit solchen Leerstellen zwischen den Titeln aufgenommen werden, können Sie die automatische Titelsuchlauf-Funktion des Beocord 5500 oder 5000 nutzen.

# Anzeigen und Symbole



Dieses Diagramm bezieht sich auf das Master Control Panel.  
[STATUS] drücken, um die Anzeige sichtbar zu machen.

Die beschriebenen Symbole und Anzeigen sind nicht alle zur gleichen Zeit sichtbar.

# Benutzung des Plattenspielers

*Vor der Inbetriebnahme des Plattenspielers stellen Sie bitte sicher, daß er an die PHONO-Buchse des Beomaster angeschlossen ist. Es ist von entscheidender Bedeutung, daß die Schutzhaube der Abtastnadel auf dem Tonabnehmer angehoben wird. Im Zweifelsfall beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung für Ihren Beogram 5500.*

*Sie können selbstverständlich jeden mit Datalink ausgerüsteten Beogram-Plattenspieler anschließen, er ist jedoch nicht in der Lage, sämtliche in diesem Abschnitt beschriebenen Funktionen auszuführen.*

*Anhand des Master Control Panel können Sie die meisten Funktionen des Plattenspielers ausführen, wenn Sie aber über die Benutzung der Tasten am Plattenspieler informiert werden möchten, beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung für Beogram 5500.*

Die für die Bedienung des Plattenspielers erforderlichen Tasten befinden sich an der Haupttafel:



Während des Betriebs des Plattenspielers leuchtet die Anzeige PHONO am Master Control Panel.

## Abspielen einer Schallplatte

Vergewissern Sie sich bitte, daß Sie eine Schallplatte auf den Plattenteller gelegt haben, sonst

werden Ihre Befehle vom Plattenspieler ignoriert.

1. Drücken Sie **PHONO**  
Der Plattenspieler wählt automatisch die richtige Drehzahl
2. Drücken Sie **STOP**, wenn Sie die Wiedergabe beenden wollen
3. Drücken Sie **PLAY** oder **PHONO** zum Fortsetzen der Wiedergabe

Durch zweimaliges Drücken von **STOP** wird der Tonarm in seine Ruhelage zurückgeführt.

Am Ende der Platte kehrt der Tonarm automatisch in seine Ruhelage zurück.

Wenn Sie die Drehzahl manuell regeln wollen, was für den Fall erforderlich ist, daß Sie eine Platte von LP-Größe abspielen wollen, die jedoch 45 UpM erfordert, beachten Sie bitte die Bedienungsanleitung für Beogram 5500.

### **Schnelldurchlauf**

Durch Drücken von **<STEP** oder **STEP>** können Sie in Schritten von ungefähr 8 mm die Platte rückwärts oder vorwärts durchlaufen.

Drücken Sie eine dieser Tasten, so hebt sich der Tonarm automatisch von der Schallplatte ab und bewegt sich entweder rückwärts (<) gegen den Rand der Platte oder vorwärts (>) gegen die Mitte der Platte. Danach wird automatisch auf Wiedergabe geschaltet.

# Zeitprogrammierung

## Grundsätze der Programmierung

Sie können Ihr Beosystem dazu programmieren, zu einem bestimmten Zeitpunkt ein beliebiges Gerät zu spielen. Diese Funktion wird dann nützlich sein, wenn Sie zum Beispiel jeden Morgen durch Ihr Lieblingsrundfunkprogramm geweckt werden möchten, oder wenn Sie möchten, daß irgendeine Quelle zu einem bestimmten Zeitpunkt gespielt wird.

Außerdem können Sie das Beosystem zur

Aufnahme eines bestimmten Rundfunkprogramms, wenn Sie abwesend sind, programmieren.

Die für die Zeitprogrammierung erforderlichen Tasten befinden sich an der Sekundärtafel unter der Scharnierklappe. Es ist empfehlenswert, sich vor der Inbetriebnahme mit den Tasten vertraut zu machen:



### Programmieren des Systems zur Wiedergabe oder Aufnahme

1. Drücken Sie, je nach Bedarf, **PLAY** oder **RECORD** an der **Sekundärtafel**
2. Wählen Sie die gewünschte Quelle oder Vorwahlnummer an der **Haupttafel** an
3. Drücken Sie **CLOCK** an der **Sekundärtafel**
4. Geben Sie auf der Tastatur der **Haupttafel** den Anfangszeitpunkt des Abspielbetriebs oder Aufnahmebetriebs ein
5. Drücken Sie wiederholt **DAY** an der **Sekundärtafel**, bis der gewünschte Tag in der Anzeige erscheint  
 MON steht für Montag      FRI steht für Freitag  
 TUE steht für Dienstag      SAT steht für Samstag  
 WED steht für Mittwoch      SUN steht für Sonntag  
 THU steht für Donnerstag
6. Drücken Sie an der **Sekundärtafel** **STORE**

Wollen Sie weitere Tage speichern, wiederholen Sie »5« und »6«.

Achtung: Sie können das System nur so schalten, daß es in Abwesenheit ein Rundfunkprogramm aufnimmt; eine Schallplatte, eine CD-Platte oder ein Band können nicht so programmiert werden. Wenn Sie versehentlich eine unbelegte Vorwahlnummer anwählen, schaltet das System automatisch auf den zuletzt von Ihnen angehörten Sender um.

Die Zeit wird in der Anzeige des Master Control Panel durch eine 24-Stunden-Uhr angezeigt, die Sie über die von Ihnen eingegebene Zeit informiert, z.B. »00.05« für 5 Minuten nach Mitternacht und »09.45« für Viertel vor Zehn am Vormittag. »00.00« zeigt Mitternacht an. Sie können eine Wiedergabe oder Aufnahme so programmieren, daß sie im Laufe von 7 Tagen geschaltet oder auch täglich oder wöchentlich wiederholt werden.

## Programmierungsbeispiele

Es wird vorausgesetzt, daß Sie jeden Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag

jeweils um 7.00 Uhr morgens die Vorwahlnummer 1 spielen möchten.

1. Drücken Sie **PLAY** an der **Sekundärtafel**
2. Drücken Sie **1**
3. Drücken Sie **CLOCK**
4. Drücken Sie **7**, **0**, **0**
5. Drücken Sie **DAY**, **STORE**
6. Wiederholen Sie noch viermal die Reihenfolge **DAY**, **STORE**
7. Drücken Sie zweimal **DAY**, um Samstag und Sonntag zu überspringen
8. Drücken Sie nochmals **DAY**, damit EVERY (jeden) angezeigt wird
9. Drücken Sie **STORE**

Es wird vorausgesetzt, daß Sie jeden Dienstag und Freitag um 18.00 Uhr von der Vorwahl-

nummer 2 aufnehmen möchten.

1. Drücken Sie **RECORD** an der **Sekundärtafel**
2. Drücken Sie **2**
3. Drücken Sie **CLOCK**
4. Drücken Sie **1**, **8**, **0**, **0**
5. Drücken Sie zweimal **DAY**, damit TUE angezeigt wird, und anschließend drücken Sie **STORE**
6. Drücken Sie noch dreimal **DAY**, damit FRI angezeigt wird, und anschließend drücken Sie **STORE**
7. Drücken Sie dreimal **DAY**, damit EVERY angezeigt wird, und anschließend drücken Sie **STORE**

Durch EVERY wird angezeigt, daß Ihr Programm an dem angewählten Tag oder an den

angewählten Tagen wiederholt wird.

## Weitere Informationen

- Möchten Sie, daß das Beosystem zu einem bestimmten Zeitpunkt auf Standby-Betriebsart schaltet, so folgen Sie wie üblich den Programmierungsanweisungen und wählen **●** als Quelle an.
- Möchten Sie nicht, daß ein tägliches oder wöchentliches Programm an einem bestimmten Tag geschaltet wird, programmieren Sie einfach das System so, daß es an dem in Frage stehenden Tag und zu der ge-
- neuen Uhrzeit auf Standby schaltet, wo es anderenfalls auf Wiedergabe geschaltet hätte.
- Das Beosystem kann bis zu 10 verschiedenen Programmen schalten.
- Nachdem die Befehle ausgeführt worden sind, wird das Programm im Speicher wieder gelöscht. Das trifft für sich wiederholende tägliche oder wöchentliche Programme nicht zu, die selbstverständlich solange gespeichert bleiben, bis Sie sie löschen.

- Ihre Programme werden von vorübergehenden Stromausfällen nicht betroffen. Wenn der Strom wieder fließt, müssen Sie jedoch dafür sorgen, daß die Uhr wieder eingestellt wird, damit Ihre Programme zur richtigen Zeit geschaltet werden.
- Drücken Sie aus Versehen eine falsche Taste, oder besinnen Sie sich während des Programmierens anders, so drücken Sie einfach **CLEAR** und fangen von vorne an.
- Wenn die Anzeige erlischt, bevor Sie das Programmieren beendet haben, müssen Sie von vorne anfangen.
- Haben Sie das System dazu programmiert in Ihrer Abwesenheit Aufnahmen auszuführen, werden dadurch die Lautsprecher nicht eingeschaltet.
- Möchten Sie eine programmierte Aufnahme auf TAPE 2 ausführen lassen, drücken Sie **CONTROL**, **TAPE 2** unmittelbar vor der eigentlichen Programmiersequenz, die mit **RECORD** auf der Sekundärtafel anfängt.

## Überprüfen von Programmen

Sie können jederzeit die gespeicherten Programme überprüfen.

1. Drücken Sie **PLAY** an der **Sekundärtafel** zum Überprüfen von einprogrammierten Befehlen für abzuspielende Programme
2. Drücken Sie **STATUS**  
Die erste Gruppe von einprogrammierten Befehlen erscheint im Anzeigefeld
3. Drücken Sie unmittelbar danach wieder **STATUS**  
Im Anzeigefeld erscheint die zweite Gruppe von einprogrammierten Befehlen
4. Zum Durchlaufen sämtlicher Programme drücken Sie **STATUS** wiederholt, oder halten Sie die Taste gedrückt  
NO INPUT zeigt an, daß keine weiteren Programme gespeichert sind

Wollen Sie die einprogrammierten Aufnahmebefehle überprüfen, so drücken Sie statt **PLAY**

einfach **RECORD** an der **Sekundärtafel**, und verfahren Sie anschließend wie beschrieben.

## Löschen von Programmen

Zum Löschen eines bestimmten Programms verfahren Sie bitte entsprechend den Anweisungen für das Überprüfen. Nach Auffinden des

zu löschenden Programms, das in der Anzeige erscheint, drücken Sie einfach **CLEAR**.

## Anzeigen und Symbole

Zeigt Anfang der eingegebenen Wiedergabefolge an

Wochentage

Zeitanzeige  
»?» erscheint, wenn das System Ihre Befehle nicht versteht oder nicht ausführen kann



NO CONTACT

PLAY

RECORDING

NO INPUT

EVERY

Das System spricht nicht an

Zeigt Anfang der eingegebenen Aufnahme-Folge an

Zeigt die Betriebsart des Speichers an

Zeigt sich wiederholendes Zeitprogramm an

Diese Übersicht bezieht sich auf das Master Control Panel.

Die beschriebenen Symbole und Anzeigen sind nicht alle zur gleichen Zeit sichtbar.

# Aneinanderreihung von Quellen

Sie können verschiedene Quellen vorwählen und diese aneinanderreihen, so daß am Ende einer Quelle die nächste automatisch anlauft. Diese Funktion ist dann nützlich, wenn Sie zum Beispiel möchten, daß das Musiksistem ununterbrochen etliche Stunden nacheinander spielt.

Vor der Eingabe der Quellenfolge müssen Sie irgendeine Quelle außer dem Radio wählen. Während das System spielt, drücken Sie **PLAY NEXT**, und anschließend wählen Sie die nächste Quelle an, z.B. **CD**. Drücken Sie nochmals **PLAY NEXT** und wählen Sie eine neue Quelle an und so weiter.

Die vorwählbaren Quellen sind **CD**, **PHONO**, **TAPE** und **TAPE 2**.

Wenn Sie eine Sendestation als Quelle vorwählen, vergewissern Sie sich bitte, daß sie am Ende der Quellenfolge angereicht ist, da nach dem Radio, das ja nicht von selbst stoppt, keine andere Quelle folgen kann.

Möchten Sie, daß Ihre Quellenfolge erst später geschaltet wird, können Sie sie anhand der Zeitprogrammierungsfunktion abspeichern. Dazu müssen Sie nur als Quelle **PLAY NEXT**

anwählen. Wenn der gespeicherte Schaltzeitpunkt fällig wird, ist die Quellenfolge zur Schaltung bereit, sobald eines der Geräte des Systems stoppt.

Sie können bis zu 10 Quellenschaltungen aneinanderreihen. Drücken Sie **PLAY NEXT**, wenn die Quellen-Schaltplätze voll belegt sind, so erscheint NO INPUT im Anzeigefeld.

Zum Überprüfen der Quellenschaltfolge drücken Sie **PLAY NEXT**, und anschließend mehrfach **STATUS**. Die aneinandergereihten Quellen werden dann eine nach der anderen in der Schaltreihenfolge angezeigt. Wenn keine Quellen aneinandergereiht sind, oder wenn Sie an die letzte Quelle der Folge kommen, erscheint die Anzeige NO INPUT.

Achtung: Wird während der Wiedergabe einer Quellenfolge auf Standby geschaltet, so wird die Folge gelöscht. Durch Drücken von **STOP** wird die Wiedergabe jedoch nur vorübergehend unterbrochen; zum Fortsetzen der Wiedergabe der Quellenfolge drücken Sie dann einfach **PLAY**.

# Regelung von unbenutzten Quellen

Die **CONTROL**-Taste an der Sekundärtafel ermöglicht es Ihnen, gewisse Funktionen anzusteuern, die sich auf momentan nicht benutzte Quellen beziehen.

Diese Funktion kann zum Beispiel dann nützlich sein, wenn Sie Titel einer CD-Platte oder eines Bandes programmieren wollen, während Sie Radio hören, oder wenn Sie ein Band zurückspulen wollen, bevor die laufende Schallplatte stoppt.

Drücken Sie **CONTROL** und wählen Sie wie üblich die andere Quelle und die anderen Funktionen an. Achten Sie bitte darauf, daß durch jeden Abspielbefehl, wie z.B. das Verlangen einer bestimmten Titelnnummer, die andere Quelle eingeschaltet und die laufende Quelle gestoppt wird.

Während der Betätigung der **CONTROL**-Taste erscheint die Anzeige CONTROL.

# Anwählen von Video-Geräten als Quelle

*Dieses Beosystem ist mit bestimmten Bang & Olufsen-Video-Geräten kompatibel. Das heißt, daß Sie Ihr Master Control Panel sowohl zur Bedienung Ihrer Audio- als auch Ihrer Video-Geräte benutzen können.*

Kompatible Bang & Olufsen-Geräte:

- Beovision LX 2800/2500 Fernsehgerät
- Beovision LX/L 2802/2502 Fernsehgerät
- Beocord VHS 91/91.2 Video-Recorder
- Beocord VHS 82/82.2 Video-Recorder

Um die Vorteile eines derartigen integrierten Audio-/Videosystems voll ausnutzen zu können, müssen Sie das Fernsehgerät an die AUX-

Buchse des Beomaster 5500 und den Video-Recorder mit einem 21-poligen AV-Kabel an das Fernsehgerät anschließen. Außerdem muß das Fernsehgerät mit einem Datalink-Prozessor ausgerüstet sein. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Bang & Olufsen Fachhändler.

Sie können jetzt das Fernsehgerät oder den Video-Recorder wie folgt benutzen:

## Fernsehgerät:

- |                              |                                                                                              |
|------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| Einschalten:                 | <input type="button" value="AUX"/> <input type="button" value="1"/> drücken                  |
| Anwählen von Vorwahlstation: | Entsprechende Nummer eingeben                                                                |
| Frequenzwahl:                | <input type="button" value="GO TO"/> drücken und anschließend Frequenz eingeben              |
| Automatisches Abstimmen:     | <input type="button" value="&lt;&lt;"/> oder <input type="button" value="&gt;&gt;"/> drücken |
| Abschalten:                  | <input type="button" value="●"/> drücken                                                     |

## Video-Recorder

- Einschalten:   drücken
- Wiedergabe starten:  drücken
- Wiedergabe beenden:  drücken
- Springen zu einem bestimmten Punkt auf dem Band:  drücken, Ziffern eingeben, anschließend  drücken
- Abschalten:  drücken
- 

AUX-Quellen werden durch AUX und die entsprechende Nummer angezeigt.

# Tastenverzeichnis

## Haupttafel

---

### SOURCE-Tasten:

**RADIO** 6, 13, 20, 21, 22, 23

**CD** 6, 13, 34, 35, 36, 47

**TAPE** 13, 27, 29, 47

**AUX** 13, 50, 51

**PHONO** 13, 30, 38, 47

**TAPE 2** 13, 30, 32, 47

**●** 6, 13, 14, 50, 51

**MUTE** 13, 14

### Tastatur:

**0** - **9** 11, 22, 29, 35, 43, 44, 50, 51

**<STEP** **STEP>** 21, 29, 35, 41

### CONTROL-Tasten:

**RETURN** 31

**REC STOP** 31

**RECORD** 30, 31, 32

**PLAY NEXT** 47

**SELECT** 29, 36

**REJECT** 30, 36

**<<** **>>** 7, 20, 21, 28, 35, 50

**PLAY** 27, 29, 34, 36, 40, 41, 47, 51

**TURN** 7, 20, 21, 22, 28, 31

**STOP** 27, 28, 29, 34, 35, 36, 40, 41, 47, 51

**GO TO** 7, 21, 22, 23, 28, 35, 50, 51

### SOUND-Regler 7, 15, 16, 17, 32

**STATUS** 9, 25, 33, 39, 45, 47

# Sekundärtafel

---

## SOUND-Tasten:

**BALANCE** 16

**BASS** 17

**TREBLE** 17

**SET** 18, 19

**RESET** 18, 19

**LOUDNESS** 18, 19

## CONTROL-Tasten:

**REC LEVEL** 32, 33

**CONTROL** 32, 48

**FM MONO** 22

**DOLBY NR** 28, 32

**>DISPLAY<** 9, 25, 33, 39

**AUTO REV** 28, 31

## TIME PROGRAMMING-Tasten:

**PLAY** 42, 43, 45

**RECORD** 42, 44, 45

**CLOCK** 11, 42, 43, 44

**DAY** 11, 42, 43, 44

## RADIO PROGRAMMING-Tasten:

**PRESET** 23, 24

**STORE** 11, 23, 42, 43, 44

**CLEAR** 24, 45, 46

## Internationale Garantie

Auf dieses Bang & Olufsen Produkt wird eine Garantie gegen Fabrikations- und Materialfehler gewährt. Es ist eine internationale Garantie, die in dem Land gilt, in dem das Gerät gekauft wurde. Die Garantiebestimmungen gelten vorrangig im Verkaufsland, sie werden jedoch von jedem autorisierten Bang & Olufsen Fachhändler in anderen Ländern übernommen. Die Garantiedauer des Verkaufslandes hat Vorrang

vor in anderen Ländern gültigen Garantiedauern, auch wo Unterschiede auftreten.

Um in den Genuß des Garantie-Kundendienstes außerhalb des Verkaufslandes zu gelangen, muß die Garantiekarte korrekt ausgefüllt sein und dem Fachhändler, bei dem Sie den Garantieservice in Anspruch nehmen möchten, vorgelegt werden.

BANG & OLUFSEN  
DK-7600 STRUER  
DÄNEMARK

3502576

09-88